



**Protokoll Jahreshauptversammlung des VFD Landesverband Berlin/Brandenburg
am 16.03.2024 auf dem Kayserhof in 15806 Schünow**

Protokollführerin: Maria Jahn

Sitzungsort/-zeit: Schünow + Zoom, 16.03.2024, 15:00 – 18:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
 - a. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
 - b. Beschlussfähigkeit feststellen
 - c. Annahme der Tagesordnung
2. Altes Jahr 2023
 - a. Protokollkontrolle (JHV)
 - b. Jahresbericht Vorstand / Delegierte / Beauftragte
 - c. Kassenbericht & Kassenprüfung
 - d. Entlastung des Vorstandes für 2023
3. Neues Jahr
 - a. Haushaltsplan – Abstimmung
 - b. Rücktritt / Neuwahl: Sportwart, Bundesdelegierte
 - c. Satzungsänderungen + Beitrags-/ Finanzordnung
 - d. Vorhaben / Veranstaltungen / Wünsche / Mitwirkung
4. Sonstiges

Protokoll

Gemäß der Tagesordnungspunkte in der Einladung

Anwesend waren 29 Personen (später nur noch 28), davon alle VFD-Mitglieder und somit stimmberechtigt. **Via Zoom** war eine Person dazugeschaltet, die nicht stimmberechtigt war.

Für den aktuellen VFD-Vorstand des LV Berlin / Brandenburg waren anwesend:

Susanne von Gersdorff (1. Vorsitzende)
Judith Franke (2. Vorsitzende)
Claudia Christ (Beisitz Sportwartin)
Juliane Walter (Kassenwartin)
Maria Jahn (Schriftführerin)
Nicole Kayser (Beisitz Jugendwartin)

Top 1 Begrüßung: Um 15:00 Uhr begrüßt die 1. Vorsitzende die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung.

- a) Die ordnungsgemäße Einladung wurde festgestellt.
- b) Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und ist laut Satzung vorhanden.
- c) Die Tagesordnung wurde angenommen. Zusätzlich wurde der Punkte „Wahl Schriftführer/Schriftführerin“ mit aufgenommen.

Top 2 Altes Jahr 2023:

- a) Das Protokoll der letzten JHV wurde angenommen. Es gab keine Anmerkungen, nur der Hinweis, dass das Protokoll auf der Website schlecht zu finden ist.
- b) Jahresberichte:

1. Vorsitzende, Susanne von Gersdorff: Für die zukünftigen Jahreshauptversammlungen werden Hybridveranstaltungen angestrebt. In der JHV 2024 haben via Zoom dazugeschaltete Mitglieder kein Stimmrecht. Ab der JHV 2025 sollen auch via Zoom dazugeschaltete Mitglieder Stimmrecht haben.

Die Vorstandsarbeit des letzten Jahres war sehr anstrengend. Das Vorstandsteam musste neu sortiert werden. Es wird sehr respektvoll und lösungsorientiert zusammengearbeitet.

Oberstes Ziel des neuen Vorstandes ist es, mehr Transparenz für die Mitglieder zu schaffen. So wurden beispielsweise Formulare und Anleitungen erarbeitet, die die Organisation von Veranstaltungen erleichtern sollen (Website unter „Hilfe für Veranstalter“).

Weiterhin wurde eine Beitrags- und Finanzordnung erstellt, die es vorher im Landesverband nicht gab.

Susanne von Gersdorff tagte als 1. Vorsitzende im vergangenen Jahr 4x im Bundespräsidium (3x Zoom & 1x vor Ort). Hier wurden verschiedenste Themen aller Landesverbände besprochen. Auch war die 1. Vorsitzende 4x bei Bundesdelegierten Treffen dabei.

Susanne betonte, wie wichtig es ist, dass wir Bundesdelegierte haben. Im vergangenen Jahr wurden 5 Bundesdelegierte und 3 Ersatzdelegierte gewählt.

Themen in den Bundesdelegiertenversammlungen sind z.B. : Erhöhung der Beiträge, GOT, Waldwegerecht, Internetportale zum Wanderreiten, Verbesserung Website Bundesverband

Die persönlichen Ziele von Susanne sind, auch im kommenden Jahr möglichst viele Aktivitäten rund ums Pferd anzubieten. Daher der Aufruf an alle: Bitte mitmachen! Ideen für Veranstaltungen und Seminare sind immer willkommen und wer auch selbst organisieren möchte, noch mehr!

Die 1. Vorsitzende möchte für die VFD und die Mitglieder da sein und setzt sich für ein

aktives Vereinsleben ein. Es findet jeden Monat eine Vorstandssitzung via Zoom, jede dritte in Präsenz statt. An allen war die 1. Vorsitzende anwesend.

2. Vorsitzende, Judith Franke:

Eine sehr wichtige Aufgabe der 2. Vorsitzenden ist die Mitgliederverwaltung. Ende 2023 hatte der Landesverband Berlin/Brandenburg 630 Mitglieder. Unter der Mitgliederverwaltung von Judith gab es 56 Austritte (davon 20 Mitglieder, die wegen nicht Zahlens des Mitgliedsbeitrags satzungsgemäß ausgeschlossen wurden) und 27 Neuzugänge. In diesem Zusammenhang weist Judith auf die Werbepremie für neue Mitglieder von 5 Euro hin.

Eine weitere Aufgabe von Judith ist die Verteilung des Newsletters. Dieser enthält viele Veranstaltungen (z.B. Reiterlager in Schünow, Glühweinritt, Seminar Langzügel, Longieren, Hufseminare, Thema: Pferde Ernährung, Satteltkunde, usw.)

Veranstaltungen ohne Pferd und Sternritte werden gut angenommen. Das Interesse für Weiterbildungen zum Thema Reiten hielt sich in Grenzen.

Der Landesverband hat sich entschieden das Portal Wanderpfer.de zu unterstützen. Dieses Portal ist vom Macher der Plattform <https://www.wanderreitkarte.de/> und wird dieses auch zukünftig ablösen.

Zum Thema Waldgesetz wurde schon viel per Mail verschickt.

Judith arbeitet auch sehr gern im neuen Team.

Beisitz Sportwartin:

Claudia wechselte im vergangenen Jahr vom Amt der Sportwartin zur Beisitzerin Sportwartin. Sie hat den Kontakt zur Bundesgeschäftsstelle gehalten hinsichtlich der Anrechnung von Punkten (UE) für die Übungsleiterausbildung.

Claudia hat die neue Kassenwartin zum Notar begleitet, um den neuen Vorstand eintragen zu lassen. Sie hat weiterhin an allen Vorstandssitzungen teilgenommen und an den Sitzungen zum Arbeitskreis (AK) Ausbildung.

Claudia verkündete ihren Rücktritt als Beisitzerin Sportwartin und aus dem AK Ausbildung.

Schriftführerin und Geschäftsstelle:

Das Amt der Schriftführerin und die Leitung der Geschäftsstelle wurden im vergangenen Jahr in Personalunion geführt.

Maria berichtete, dass überschaubare Mengen an Briefen und E-Mails ankommen. Der Großteil der Briefe/Mails sind Mitgliedsanträge, Kündigungen oder Anmeldungen zu Seminaren/Veranstaltungen.

Die Schriftführerin schreibt bei allen Vorstandssitzungen Protokolle.

Maria verkündete ihren Rücktritt als Schriftführerin und die Abgabe der Geschäftsstelle, da ein Umzug nach Mecklenburg-Vorpommern vor der Tür steht. Sie wird auch den Landesverband wechseln.

Beisitzerin Jugendwartin:

Dieses Amt (geführt von Nicole) ist seit vergangenerm Jahr neu für den Landesverband Berlin/Brandenburg.

In 2023 wurde auf dem Kayserhof ein kleines Kids-Turnier veranstaltet.

In 2024 ist ein Kindercamp (mehr als nur reiten) geplant. Hierfür müssen (eigene) Pferde mitgebracht werden. Das teilnehmende Kind muss in der Lage sein, das mitgebrachte Pferd selbst zu versorgen.

Kassenwartin:

Für die Kassenwartin Jule war es eine sehr anstrengendes Jahr mit viel Arbeit. Die Übergabe des Amtes lief nicht ideal (siehe Tätigkeitsbericht im Anhang).

Die Beiträge an den Bundesverband beliefen sich im Jahr 2023 auf 8.000 Euro.

Aktuell werden Programme für Mitgliederverwaltung und Kasse gesucht.
Es gibt eine Zahlungsbestätigung für Mitgliedsbeiträge für Vereine/Gewerbetreibende (bzw. auf schriftliche Anfrage auch an „normale“ Mitglieder)
Es wurden verschiedenste Muster und Vorlagen für die Vorstandsarbeit erstellt. Die Kassenprüferinnen sind sehr fleißig und genau.

c) Kassenbericht 2023: Wird als Anhang des Protokolls verschickt.
„Ausgaben Sonstiges“ wird im nächsten Kassenbericht aufgeschlüsselt.

d) Die Entlastung des Vorstandes vom 01.04.2023 bis 31.12.2023 wird beantragt.
Dafür: 26
Dagegen: 0
Enthaltungen: 3

Der Vorstand ist entlastet.

Es wird beantragt, dass der frühere Kassenwartin Michaela August für die ersten 3 Monate 2023 nicht entlastet wird. Solange bis ausgeschlossen werden kann, ob die mangelnde Übergabe von Unterlagen und Zugängen an den neuen Vorstand negative Konsequenzen (z.B. Verlust der Gemeinnützigkeit) hat.
Dafür: 27
Dagegen: 0
Enthaltungen: 2

Michaela August wird für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.03.2023 nicht entlastet.

Ehrung André Engelbrecht:
André hat die Website des Landesverbandes überarbeitet und kompatibel für mobile Endgeräte gemacht.
Alles ehrenamtlich!!!
André bekommt als Dankeschön einen Essensgutschein.
Es gibt einen Artikel über die Arbeit von André. Dieser wird nach Freigabe von André zeitnah auf der Website erscheinen.
André ist 25 Jahre Mitglied der VFD im Landesverband Berlin/Brandenburg.

Verabschiedung Claudia Christ und Maria Jahn:
Claudia ist 31 Jahre Mitglied der VFD im Landesverband Berlin/Brandenburg und war 10 Jahre im Amt der Sportwartin. Dafür erhielt sie ein Abschiedsgeschenk.
Auch Maria Jahn erhielt für ihre Arbeit als Schriftführerin und Geschäftsstelle ein Dankeschön.

Top 3: Neues Jahr:

- a) Der Haushaltsplan ist Anhang des Protokolls.
Das Plus des Kontos soll längerfristig minimiert werden. Seminare und Ausbildungen sollen für die Mitglieder noch mehr bezuschusst werden.
Es soll aber Geld für eventuelle Rechtsstreitigkeiten (z.B. aufgrund der Novellierung des Bundeswaldgesetzes) zurückgehalten werden.
Diese Rücklagen sollen ein eigener Posten im Haushaltsplan werden.
Abstimmung zu Haushaltsplan 2024:
Einverstanden: 29
Enthaltung: 0

Dagegen: 0

Der Haushaltsplan wurde einstimmig angenommen.

- b) Die Bundesdelegierte Heike Davideit stellt die Aufgaben vor. Es gibt fünf Delegierte und drei Ersatzdelegierte pro Landesverband.
Delegierte sind die von den Landesverbänden entsandten Personen, für die Bundesdelegiertenversammlung.
Vertreten die Interessen des Landesverbandes gegenüber dem Bundesverband und andersrum.
1x im Jahr (April) ist eine Teilnahme in Präsenz wünschenswert. Das Präsenztreffen findet in der Mitte von Deutschland (meistens Hessen) statt. Die Reise- und Hotelkosten werden vom Landesverband getragen.
Alle 2 Monate findet die Bundesdelegiertenversammlung online (Zoom) statt. Aktuell handelt es sich dabei um Dienstagabend (2h).
Seitens des Vorstandes wird der Informationsfluss sicher gestellt.
Themen des Landesverbandes, die wichtig sind für den Bundesverband, müssen an die Bundesdelegierten herangetragen werden. Andersherum müssen die Delegierten den Vorstand über Themen informieren, die den Bundesverband bewegen.

Es werden zwei Bundesdelegierte und zwei Ersatzdelegierte gesucht. Gewählt wird normal für zwei Jahre. Allerdings bezieht sich diese Wahl nur auf ein Jahr. In 2025 findet die Wahl erneut statt.

Vorschlag für die zwei Bundesdelegierten:

Ralf Schumacher

Birgit Groth

Einverstanden: 27

Enthaltung: 2

Dagegen: 0

Ralf Schumacher und Birgit Groth nehmen das Amt des Bundesdelegierten an.

Vorschlag für einen Ersatzdelegierten:

Monika Meyer-Rennpferd

Einverstanden: 28

Enthaltung: 1

Dagegen: 0

Monika Meyer-Rennpferd nimmt das Amt als Ersatzdelegierte an.

Die Namen der gewählten Bundesdelegierten werden auf der Website des Landesverbandes veröffentlicht.

Die Beisitzerin der Sportwartin Claudia Christ sowie die Sportwartin Lisa Hunger treten zurück.

Vorschlag für die neue Sportwartin:

Regina Porrmann

Dafür: 28

Enthaltung: 1

Dagegen: 0

Regina Porrmann nimmt das Amt der Sportwartin an. Bei Fragen steht Claudia Christ weiterhin zur Verfügung.

Die Schriftführerin Maria Jahn tritt aufgrund von Umzug nach Mecklenburg-Vorpommern zurück.

Vorschlag für die neue Schriftführerin:

Sarah Lagers

Dafür: 28

Enthaltung: 1

Dagegen: 0

Sarah Lagers nimmt das Amt der Schriftführerin an (vorerst auf ein Jahr begrenzt).

Die Geschäftsstelle wurde bisher von Maria Jahn geführt. Die Geschäftsstelle geht an Judith Franke über, mit folgender Adresse:

VFD Berlin-Brandenburg

c/o Judith Franke

Dorfstraße 6

14979 Großbeeren

Judith.franke@vfd-bb.de

Die neu gewählten Ämter werden im Newsletter und auf der Website kommuniziert.

- c) Satzungsänderungen sowie die neue Finanz- und Beitragsordnung wurden im Vorfeld per Mail verschickt.

Finanzordnung:

Die Finanzordnung kann jedes Jahr in der JHV besprochen, geändert und beschlossen werden. Als Vorlage diente die Finanzordnung der Niedersachsen.

Es erfolgte die Abstimmung, ob die Finanzordnung wie verschickt angenommen wird:

Dafür: 28

Enthaltungen: 1

Dagegen: 0

Da es bisher keine Finanzordnung im Landesverband Berlin/Brandenburg gab, werden im kommenden Jahr erste Erfahrungen gesammelt.

Im folgenden Jahr sollen die Mitgliederwerbe-Prämie und die 10-er Karte mit in die Finanzordnung aufgenommen werden.

Bei den nachfolgenden Abstimmungen waren nur noch 28 Mitglieder anwesend.

Beitragsordnung:

Auch hier diente der Landesverband Niedersachsen als Vorlage.

Es erfolgte die Abstimmung, zur Beitragserhöhung:

Dafür: 4

Enthaltungen: 6

Dagegen: 18

Die Beiträge im Landesverband Berlin/Brandenburg werden vorerst nicht erhöht.

Im Anschluss erfolgte die Abstimmung zur Beitragsordnung wie verschickt (außer Beitragserhöhung):

Dafür: 26

Enthaltung: 2

Dagegen: 0

Bis auf die Beitragserhöhung wird die Beitragsordnung angenommen.

Satzungsänderung:

Es erfolgte die Abstimmung, ob die Satzungsänderungen wie verschickt angenommen werden (außer der Passus zur Beschlussfähigkeit, der gestrichen wird):

Angenommen: 27

Enthaltungen: 1

Dagegen: 0

Bis auf den Passus zur Beschlussfähigkeit (der gestrichen wird), werden die Satzungsänderungen angenommen.

d) Wünsche für das Jahr 2024:

Mehr Möglichkeiten für Übungsleiterfortbildungen

Mehr Reitkurse, z.B. zur Sitzschulung

Hufbearbeitung für Pferdebesitzer

Zeitpläne auf Veranstaltungen und Sitzungen einhalten

Mehr Mitglieder, die Veranstaltungen organisieren (mit Unterstützung)

Top 4: Sonstiges:

Es wird diskutiert, ob „Suche und Finde“ wieder in den Newsletter aufgenommen wird. Das wird vorerst nicht passieren.

Erfahrungsaustausch ist möglich über Artikel für Homepage und Zeitschrift.

Für das Thema „Suche und Finde“ könnte ein Schwarzes Brett auf der Homepage eingerichtet werden.

Das Thema wurde nicht abschließend beschlossen.

Gez.: Susanne von Gersdorff, 26.03.2024